Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster

Oktober 2026



Sperrfrist:
30.10.2026, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	Oktober 2026
Erstellungsdatum:	23.10.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	27.11.2026
Hinweise:	

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2026.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster
Oktober 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.866	4.792	4.835	74	1,5	-100	-2,0	-3,8	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.250	3.219	3.283	31	1,0	116	3,7	0,9	-0,1
58,7% Männer	1.907	1.871	1.871	36	1,9	110	6,1	3,7	0,5
41,3% Frauen	1.343	1.348	1.412	-5	-0,4	6	0,4	-2,6	-0,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	315	303	317	12	4,0	30	10,5	-1,0	0,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	75	69	4	5,3	7	9,7	11,9	3,0
39,5% 50 Jahre und älter	1.285	1.252	1.247	33	2,6	10	0,8	2,2	-2,0
31,3% dar. 55 Jahre und älter	1.017	993	993	24	2,4	13	1,3	4,0	-1,9
36,4% Langzeitarbeitslose	1.184	1.187	1.179	-3	-0,3	-58	-4,7	-4,4	-7,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	189	179	186	10	5,6	-5	-2,6	-0,6	-6,5
15,1% Ausländer	490	498	494	-8	-1,6	35	7,7	1,0	-4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	672	644	599	28	4,3	-58	-7,9	3,0	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	232	202	204	30	14,9	-21	-8,3	-3,8	14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	172	160	-41	-23,8	-26	-16,6	17,0	-22,3
seit Jahresbeginn	6.727	6.055	5.411	x	x	250	3,9	5,4	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	636	711	590	-75	-10,5	-151	-19,2	-2,7	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	166	210	173	-44	-21,0	-71	-30,0	7,1	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	175	118	-37	-21,1	-87	-38,7	-17,8	-20,8
seit Jahresbeginn	6.688	6.052	5.341	x	x	16	0,2	2,8	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,6	x	x	x	6,2	6,3	6,5
dar. Männer	7,1	6,9	6,9	x	x	x	6,6	6,6	6,8
Frauen	5,8	5,8	6,1	x	x	x	5,7	5,9	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,4	7,8	x	x	x	7,1	7,6	7,8
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,3	4,9	x	x	x	5,1	4,7	4,7
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	5,5	x	x	x	5,6	5,4	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,1	x	x	x	6,2	5,8	6,2
Ausländer	23,1	23,5	23,3	x	x	x	23,2	25,2	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,2	x	x	x	6,8	6,9	7,1
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.399	3.369	3.440	30	0,9	65	1,9	0,1	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.836	3.827	3.905	9	0,2	-19	-0,5	-1,7	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.851	3.847	3.927	4	0,1	-21	-0,5	-1,7	-0,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,6	7,7	x	x	x	7,6	7,6	7,7
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.161	1.159	1.175	2	0,2	149	14,7	14,0	11,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.931	3.996	4.010	-65	-1,6	-340	-8,0	-7,7	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.175	1.195	1.197	-20	-1,7	-165	-12,3	-11,6	-12,3
Bedarfsgemeinschaften	3.145	3.197	3.237	-52	-1,6	-310	-9,0	-8,5	-8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	183	133	142	50	37,6	-6	-3,2	-23,6	-22,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.781	1.598	1.465	x	x	-32	-1,8	-1,6	1,0
Bestand	953	903	904	50	5,5	-143	-13,0	-19,9	-18,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Elbe-Elster
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.894	1.823	1.814	71	3,9	178	10,4	9,5	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.192	1.162	1.178	30	2,6	199	20,0	19,4	13,6
58,1% Männer	692	668	648	24	3,6	144	26,3	24,6	11,0
41,9% Frauen	500	494	530	6	1,2	55	12,4	13,0	17,0
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	136	135	129	1	0,7	37	37,4	42,1	4,0
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	33	29	-2	-6,1	12	63,2	120,0	16,0
47,7% 50 Jahre und älter	568	538	535	30	5,6	89	18,6	21,7	13,1
39,3% dar. 55 Jahre und älter	469	442	444	27	6,1	80	20,6	27,7	15,9
11,2% Langzeitarbeitslose	134	135	127	-1	-0,7	22	19,6	35,0	13,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	73	68	72	5	7,4	4	5,8	1,5	-1,4
6,3% Ausländer	75	71	68	4	5,6	13	21,0	26,8	36,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	310	305	297	5	1,6	-14	-4,3	10,9	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	150	160	5	3,3	-19	-10,9	-5,7	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	78	59	-20	-25,6	-5	-7,9	36,8	-15,7
seit Jahresbeginn	3.181	2.871	2.566	x	x	223	7,5	9,0	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	260	296	256	-36	-12,2	-22	-7,8	-4,8	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	99	123	114	-24	-19,5	-31	-23,8	-6,1	28,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	70	47	-19	-27,1	-26	-33,8	-	-13,0
seit Jahresbeginn	2.859	2.599	2.303	x	x	95	3,4	4,7	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,0	1,9	2,0
dar. Männer	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,2	2,1	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,5	2,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	1,3	1,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,3	2,5
Ausländer	3,5	3,4	3,2	x	x	x	3,2	2,9	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,1	2,3
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.225	1.198	1.227	27	2,3	184	17,7	17,6	14,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.319	1.305	1.323	14	1,1	187	16,5	16,9	14,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.334	1.325	1.345	9	0,7	186	16,2	16,8	14,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	1.161	1.159	1.175	2	0,2	149	14,7	14,0	11,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.972	2.969	3.021	3	0,1	-278	-8,6	-10,4	-8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.058	2.057	2.105	1	0,0	-83	-3,9	-7,2	-6,4
59,0% Männer	1.215	1.203	1.223	12	1,0	-34	-2,7	-5,2	-4,3
41,0% Frauen	843	854	882	-11	-1,3	-49	-5,5	-9,8	-9,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	179	168	188	11	6,5	-7	-3,8	-20,4	-2,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	42	40	6	14,3	-5	-9,4	-19,2	-4,8
34,8% 50 Jahre und älter	717	714	712	3	0,4	-79	-9,9	-8,8	-11,0
26,6% dar. 55 Jahre und älter	548	551	549	-3	-0,5	-67	-10,9	-9,5	-12,7
51,0% Langzeitarbeitslose	1.050	1.052	1.052	-2	-0,2	-80	-7,1	-7,8	-9,0
5,6% Schwerbehinderte Menschen	116	111	114	5	4,5	-9	-7,2	-1,8	-9,5
20,2% Ausländer	415	427	426	-12	-2,8	22	5,6	-2,3	-9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	362	339	302	23	6,8	-44	-10,8	-3,1	-13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	52	44	25	48,1	-2	-2,5	2,0	29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	94	101	-21	-22,3	-21	-22,3	4,4	-25,7
seit Jahresbeginn	3.546	3.184	2.845	x	x	27	0,8	2,3	3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	376	415	334	-39	-9,4	-129	-25,5	-1,2	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	67	87	59	-20	-23,0	-40	-37,4	33,8	22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	105	71	-18	-17,1	-61	-41,2	-26,6	-25,3
seit Jahresbeginn	3.829	3.453	3.038	x	x	-79	-2,0	1,5	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,2	4,4	4,4
dar. Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Frauen	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,8	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,1	4,6	x	x	x	4,6	5,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,0	2,8	x	x	x	3,7	3,7	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,4	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,8
Ausländer	19,6	20,2	20,1	x	x	x	20,1	22,3	23,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.174	2.171	2.213	3	0,1	-119	-5,2	-7,5	-5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.517	2.522	2.582	-5	-0,2	-206	-7,6	-9,2	-6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.517	2.522	2.582	-5	-0,2	-207	-7,6	-9,3	-6,2
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.931	3.996	4.010	-65	-1,6	-340	-8,0	-7,7	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.175	1.195	1.197	-20	-1,7	-165	-12,3	-11,6	-12,3
Bedarfsgemeinschaften	3.145	3.197	3.237	-52	-1,6	-310	-9,0	-8,5	-8,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2026 bis Oktober 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

zurück zum Inhalt

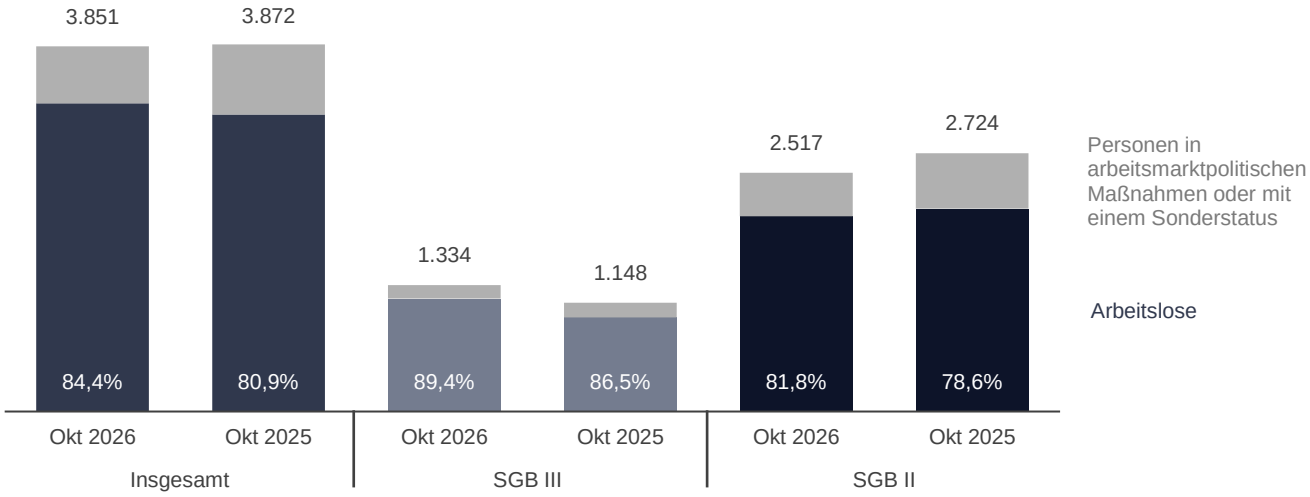
Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

Oktober 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Okt 2026	Sep 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.250	3.219	31	1,0	116	3,7	0,9	-0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	149	150	-1	-0,7	-51	-25,5	-15,7	23,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	149	-1	-0,7	-51	-25,6	-15,8	23,8
Sonderregelung für Ältere[3]	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.399	3.369	30	0,9	65	1,9	0,1	0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	437	458	-21	-4,6	-84	-16,1	-13,1	-5,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	62	68	-6	-8,8	-28	-31,1	-19,0	-26,2
Arbeitsgelegenheiten	77	105	-28	-26,7	-21	-21,4	-4,5	-1,8
Fremdförderung	187	169	18	10,7	-32	-14,6	-10,1	-7,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	4	5	-1	-20,0	-8	-66,7	-58,3	-66,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	107	111	-4	-3,6	5	4,9	-16,5	21,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.836	3.827	9	0,2	-19	-0,5	-1,7	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	20	-5	-25,0	-2	-11,8	-	4,8
Gründungszuschuss	15	20	-5	-25,0	-1	-6,3	11,1	15,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.851	3.847	4	0,1	-21	-0,5	-1,7	-0,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,6	x	x	x	7,6	7,6	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,4	83,7	x	x	x	80,9	81,5	83,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

zurück zum Inhalt

Elbe-Elster

Oktober 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Okt 2026	Sep 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.192	1.162	30	2,6	199	20,0	19,4	13,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	33	36	-3	-8,3	-15	-31,3	-21,7	53,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	33	36	-3	-8,3	-15	-31,3	-21,7	53,1
Sonderregelung für Ältere[3]	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.225	1.198	27	2,3	184	17,7	17,6	14,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	94	107	-13	-12,1	3	3,3	10,3	10,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	46	50	-4	-8,0	-7	-13,2	-	-8,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	10	15	-5	-33,3	2	25,0	150,0	50,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	38	42	-4	-9,5	8	26,7	2,4	28,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.319	1.305	14	1,1	187	16,5	16,9	14,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	20	-5	-25,0	-1	-6,3	11,1	15,8
Gründungszuschuss	15	20	-5	-25,0	-1	-6,3	11,1	15,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.334	1.325	9	0,7	186	16,2	16,8	14,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,4	87,7	x	x	x	86,5	85,8	88,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.058	2.057	1	0,0	-83	-3,9	-7,2	-6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	116	114	2	1,8	-36	-23,7	-13,6	13,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	115	113	2	1,8	-36	-23,8	-13,7	13,8
Sonderregelung für Ältere[3]	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.174	2.171	3	0,1	-119	-5,2	-7,5	-5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	343	351	-8	-2,3	-87	-20,2	-18,4	-9,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	16	18	-2	-11,1	-21	-56,8	-47,1	-51,4
Arbeitsgelegenheiten	77	105	-28	-26,7	-21	-21,4	-4,5	-1,8
Fremdförderung	177	154	23	14,9	-34	-16,1	-15,4	-10,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	4	5	-1	-20,0	-8	-66,7	-58,3	-66,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	69	69	-	-	-3	-4,2	-25,0	18,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.517	2.522	-5	-0,2	-206	-7,6	-9,2	-6,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.517	2.522	-5	-0,2	-207	-7,6	-9,3	-6,2
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	81,6	x	x	x	78,6	79,7	81,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

zurück zum Inhalt

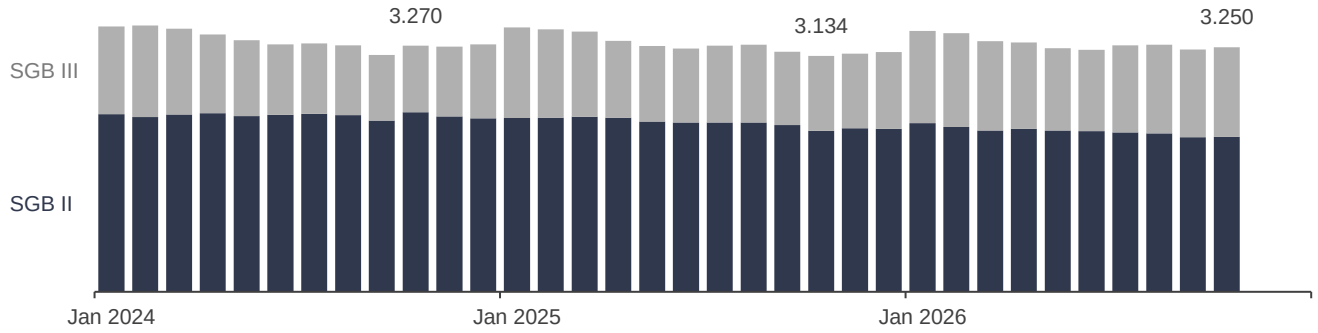
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Oktober 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Oktober um 31 auf 3.250 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 116 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.192, das sind 30 mehr als im Vormonat und 199 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.058 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2025 waren es 83 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.250	31	1,0	116	3,7	6,5	6,4	6,2
Männer	1.907	36	1,9	110	6,1	7,1	6,9	6,6
Frauen	1.343	-5	-0,4	6	0,4	5,8	5,8	5,7
15 bis unter 25 Jahre	315	12	4,0	30	10,5	7,7	7,4	7,1
15 bis unter 20 Jahre	79	4	5,3	7	9,7	5,6	5,3	5,1
50 Jahre und älter	1.285	33	2,6	10	0,8	5,7	5,6	5,6
55 Jahre und älter	1.017	24	2,4	13	1,3	6,3	6,1	6,2
Deutsche	2.760	39	1,4	81	3,0	5,8	5,7	5,5
Ausländer	490	-8	-1,6	35	7,7	23,1	23,5	23,2
Rechtskreis SGB III	1.192	30	2,6	199	20,0	2,4	2,3	2,0
Männer	692	24	3,6	144	26,3	2,6	2,5	2,0
Frauen	500	6	1,2	55	12,4	2,2	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	136	1	0,7	37	37,4	3,3	3,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	31	-2	-6,1	12	63,2	2,2	2,3	1,3
50 Jahre und älter	568	30	5,6	89	18,6	2,6	2,5	2,2
55 Jahre und älter	469	27	6,1	80	20,6	3,0	2,8	2,5
Deutsche	1.117	26	2,4	186	20,0	2,3	2,3	1,9
Ausländer	75	4	5,6	13	21,0	3,5	3,4	3,2
Rechtskreis SGB II	2.058	1	0,0	-83	-3,9	4,1	4,1	4,2
Männer	1.215	12	1,0	-34	-2,7	4,5	4,5	4,6
Frauen	843	-11	-1,3	-49	-5,5	3,6	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	179	11	6,5	-7	-3,8	4,4	4,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	48	6	14,3	-5	-9,4	3,4	3,0	3,7
50 Jahre und älter	717	3	0,4	-79	-9,9	3,1	3,1	3,4
55 Jahre und älter	548	-3	-0,5	-67	-10,9	3,2	3,3	3,6
Deutsche	1.643	13	0,8	-105	-6,0	3,4	3,4	3,6
Ausländer	415	-12	-2,8	22	5,6	19,6	20,2	20,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

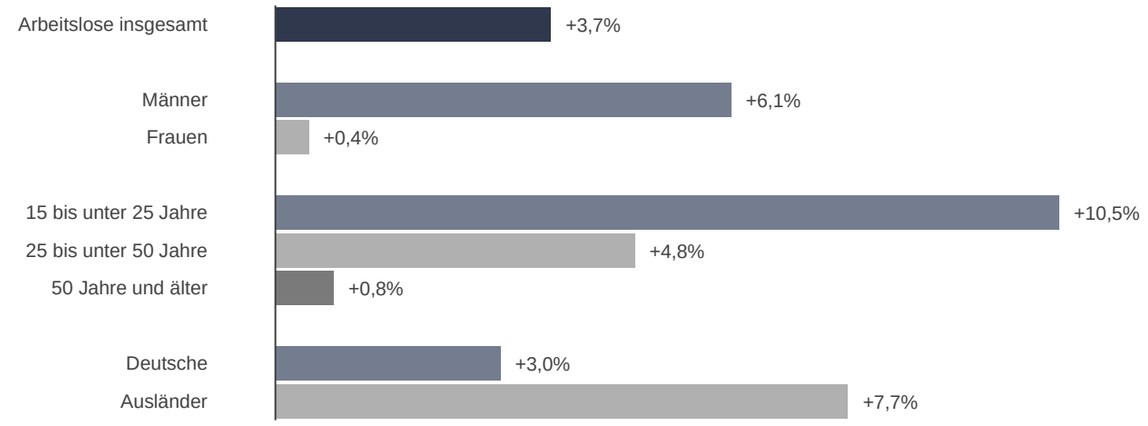
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Elbe-Elster

Oktober 2026

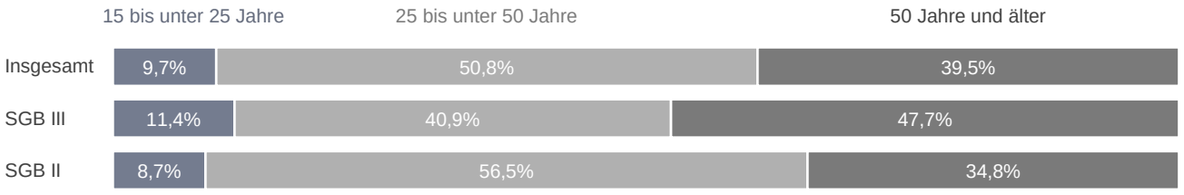
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +0,4% bei Frauen bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

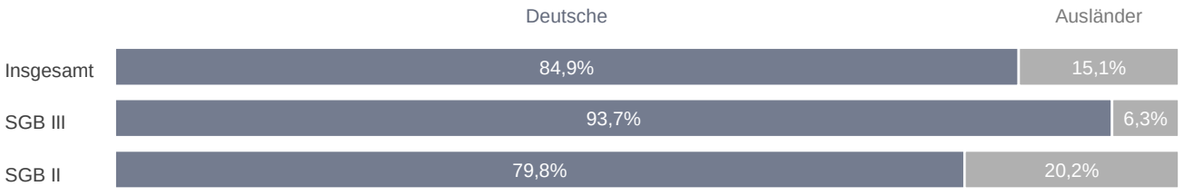
Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen







zurück zum Inhalt

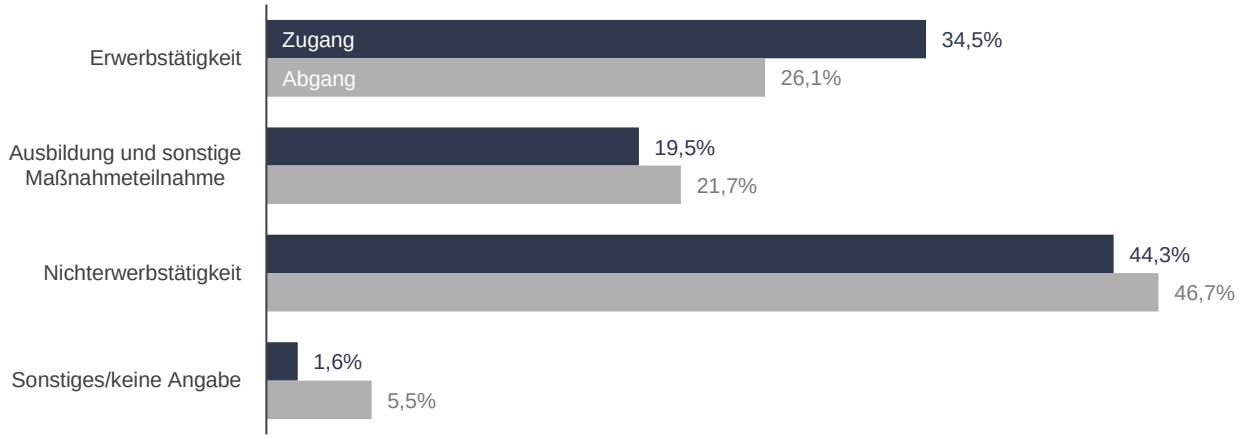
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Elbe-Elster

Oktober 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 672 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 58 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 636 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 151 weniger als im Oktober 2025. Seit Jahresbeginn gab es 6.727 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 250 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.688 Abmeldungen von Arbeitslosen (+16). Im Oktober meldeten sich 232 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	672	28	4,3	-58	-7,9	6.727	250	3,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	232	30	14,9	-21	-8,3	2.280	117	5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	182	16	9,6	-11	-5,7	2.042	115	6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	42	19	82,6	-3	-6,7	151	7	4,9
Selbständigkeit	3	*	*	-2	-40,0	39	9	30,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	131	-41	-23,8	-26	-16,6	1.558	73	4,9
Nichterwerbstätigkeit	298	37	14,2	-9	-2,9	2.757	115	4,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	194	34	21,3	7	3,7	1.740	97	5,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	91	-1	-1,1	-11	-10,8	875	19	2,2
Sonstiges/keine Angabe	11	2	22,2	-2	-15,4	132	-55	-29,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	636	-75	-10,5	-151	-19,2	6.688	16	0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	166	-44	-21,0	-71	-30,0	1.883	-33	-1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	135	-37	-21,5	-53	-28,2	1.602	-33	-2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-8	-30,8	-19	-51,4	175	-21	-10,7
Selbständigkeit	7	3	75,0	2	40,0	65	18	38,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	138	-37	-21,1	-87	-38,7	1.455	-103	-6,6
Nichterwerbstätigkeit	297	9	3,1	-2	-0,7	2.998	112	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	183	-1	-0,5	-3	-1,6	1.872	89	5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	62	-15	-19,5	-28	-31,1	783	27	3,6
Sonstiges/keine Angabe	35	-3	-7,9	9	34,6	352	40	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

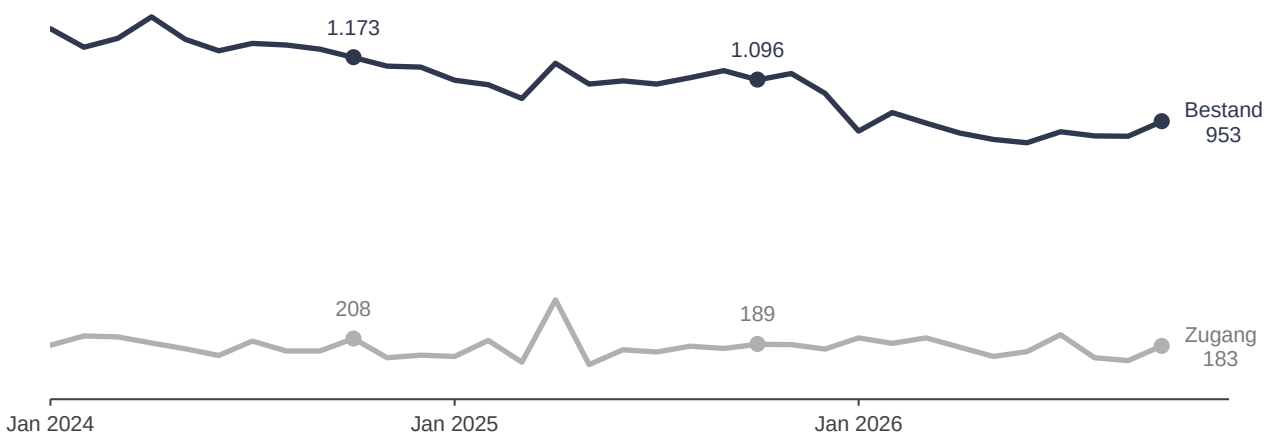
Gemeldete Arbeitsstellen

Elbe-Elster

Oktober 2026

Im Oktober waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 953 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 50 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 143 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 183 neue Arbeitsstellen, das waren 6 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.781 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 32 oder 2%. Zudem wurden im Oktober 148 Arbeitsstellen abgemeldet, 67 oder 31 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 1.964 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 128 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	183	50	37,6	-6	-3,2	1.781	-32	-1,8
dar. sofort zu besetzen	106	6	6,0	-31	-22,6	1.230	66	5,7
sozialversicherungspflichtig	177	48	37,2	-7	-3,8	1.736	116	7,2
dar. sofort zu besetzen	104	7	7,2	-29	-21,8	1.197	116	10,7
Bestand	953	50	5,5	-143	-13,0	921	-173	-15,8
dar. sofort zu besetzen	848	24	2,9	-130	-13,3	861	-128	-12,9
sozialversicherungspflichtig	939	44	4,9	-19	-2,0	909	-81	-8,1
dar. sofort zu besetzen	838	21	2,6	-74	-8,1	849	-89	-9,4
Abgang	148	-27	-15,4	-67	-31,2	1.964	128	7,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	148	-20	-11,9	-67	-31,2	1.793	22	1,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

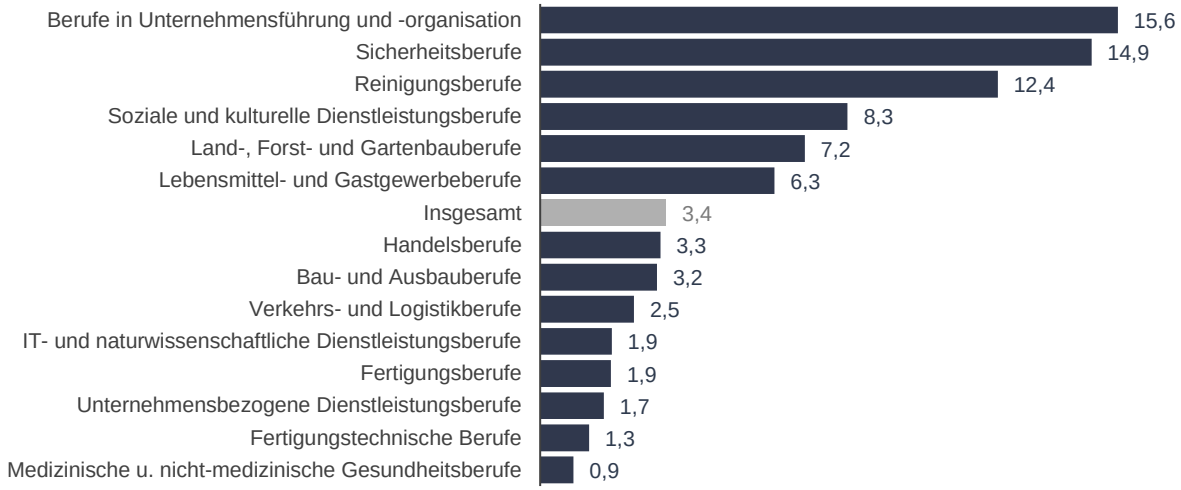
zurück zum Inhalt

Elbe-Elster

Oktober 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.250	100	31	1,0	116	3,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	215	6,6	-13	-5,7	-6	-2,7
Fertigungsberufe	232	7,1	27	13,2	18	8,4
Fertigungstechnische Berufe	155	4,8	6	4,0	28	22,0
Bau- und Ausbauberufe	329	10,1	-7	-2,1	-6	-1,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	222	6,8	13	6,2	8	3,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	122	3,8	-1	-0,8	8	7,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	308	9,5	12	4,1	48	18,5
Handelsberufe	319	9,8	-6	-1,8	3	0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	266	8,2	-3	-1,1	4	1,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	62	1,9	-	-	-5	-7,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	1,0	-4	-10,8	4	13,8
Sicherheitsberufe	224	6,9	19	9,3	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	427	13,1	-3	-0,7	15	3,6
Reinigungsberufe	285	8,8	4	1,4	-3	-1,0
Keine Angabe	51	1,6	-13	-20,3	-	-
Gemeldete Arbeitsstellen	953	100	50	5,5	-143	-13,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	30	3,1	-6	-16,7	4	15,4
Fertigungsberufe	121	12,7	8	7,1	-4	-3,2
Fertigungstechnische Berufe	117	12,3	7	6,4	-61	-34,3
Bau- und Ausbauberufe	104	10,9	2	2,0	-6	-5,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	35	3,7	-7	-16,7	-23	-39,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	135	14,2	3	2,3	10	8,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	37	3,9	8	27,6	-7	-15,9
Handelsberufe	98	10,3	4	4,3	31	46,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	17	1,8	-2	-10,5	-7	-29,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	36	3,8	3	9,1	-3	-7,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	17	1,8	-4	-19,0	5	41,7
Sicherheitsberufe	15	1,6	2	15,4	-124	-89,2
Verkehrs- und Logistikberufe	168	17,6	34	25,4	41	32,3
Reinigungsberufe	23	2,4	-2	-8,0	1	4,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

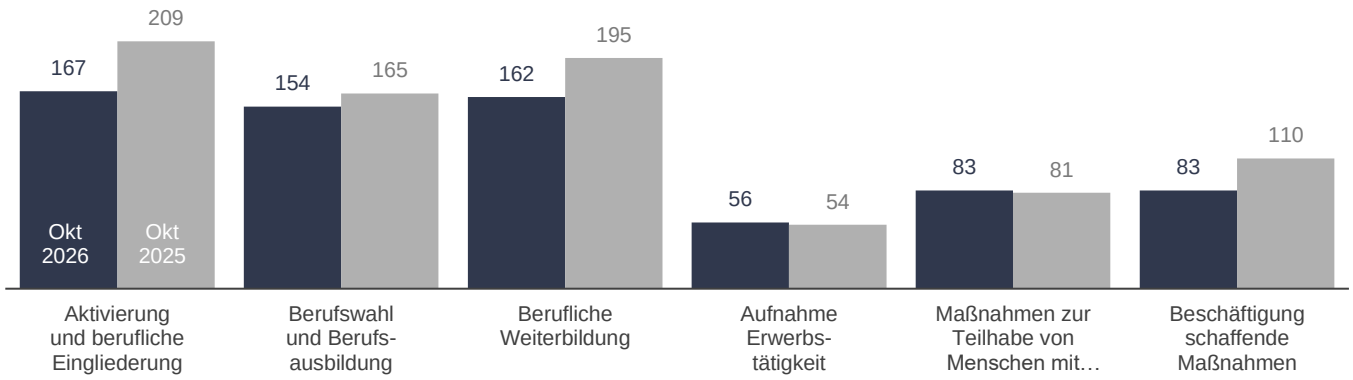
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Elbe-Elster

Oktober 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien[1)3)]



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1)3)]	Okt 2026	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahres-beginn[2)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	-24	-15,7	-32	-19,9	1.622	148	10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-65	-82,3	-1	-6,7	142	-23	-13,9
Berufliche Weiterbildung	18	-19	-51,4	-25	-58,1	264	-13	-4,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	6	-18	-75,0	-7	-53,8	151	29	23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-25	-83,3	-2	-28,6	51	9	21,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29	-3	-9,4	-20	-40,8	216	-50	-18,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	167	1	0,6	-42	-20,1	190	23	13,6
Berufswahl und Berufsausbildung	154	12	8,5	-11	-6,7	160	0	0,2
Berufliche Weiterbildung	162	9	5,9	-33	-16,9	171	-38	-18,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	-15	-21,1	2	3,7	59	11	22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	83	2	2,5	2	2,5	71	-2	-2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	83	-27	-24,5	-27	-24,5	99	-5	-5,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	84	-46	-35,4	-29	-25,7	1.166	175	17,7
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-67	-93,1	-5	-50,0	165	2	1,2
Berufliche Weiterbildung	21	6	40,0	-9	-30,0	300	-4	-1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	4	20,0	9	60,0	144	23	19,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	36	4	12,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	62	23	59,0	-7	-10,1	227	-16	-6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

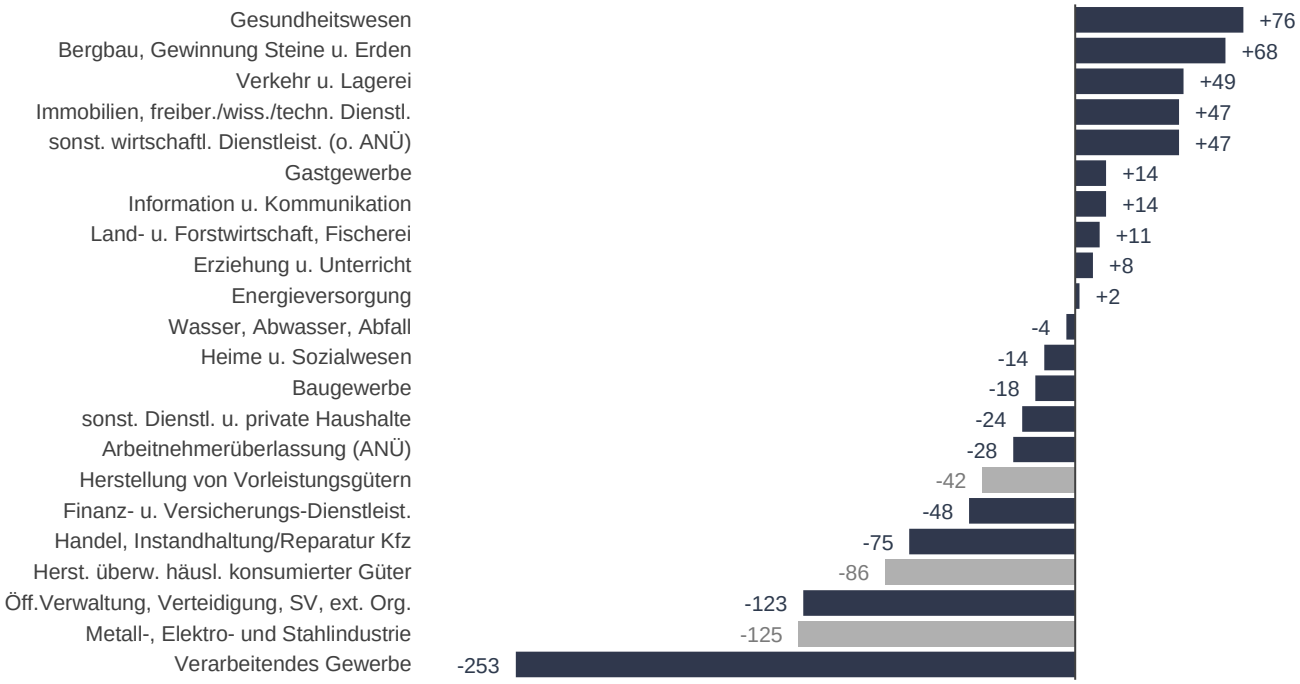
Elbe-Elster (Arbeitsort)

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2026, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.008. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 251 oder 0,8%, nach –106 oder –0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+76 oder +3,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–253 oder –3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende März 2026



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.
Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2026 / Mrz 2025	
		Mrz 2026	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		32.008	32.288	32.596	32.334	32.259	-251	-0,8
51,6%	Männer	16.509	16.666	16.889	16.646	16.540	-31	-0,2
48,4%	Frauen	15.499	15.622	15.707	15.688	15.719	-220	-1,4
9,4%	15 bis unter 25 Jahre	3.016	3.137	3.160	2.849	2.936	80	2,7
60,3%	25 bis unter 55 Jahre	19.312	19.434	19.634	19.655	19.584	-272	-1,4
29,1%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.321	9.373	9.453	9.490	9.437	-116	-1,2
64,9%	Vollzeit	20.781	21.082	21.292	21.138	21.118	-337	-1,6
35,1%	Teilzeit	11.227	11.206	11.304	11.196	11.141	86	0,8
94,9%	Deutsche	30.381	30.747	31.031	30.866	30.829	-448	-1,5
5,1%	Ausländer	1.627	1.541	1.565	1.468	1.430	197	13,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Juli 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.275	-237	-6,7
davon			
mit 1 Person	2.111	-152	-6,7
mit 2 Personen	553	-49	-8,1
mit 3 Personen	291	-12	-4,0
mit 4 Personen	148	-28	-15,9
mit 5 und mehr Personen	172	4	2,4
darunter			
Single-BG	2.111	-152	-6,7
Alleinerziehende-BG	559	-44	-7,3
Partner-BG ohne Kinder	227	-33	-12,7
Partner-BG mit Kindern	332	-12	-3,5
nicht zuordenbare BG	46	4	9,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	891	-58	-6,1
davon: mit 1 Kind	442	-20	-4,3
mit 2 Kindern	261	-32	-10,9
mit 3 und mehr Kindern	188	-6	-3,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.686	-368	-6,1
darunter			
Männer	3.073	-188	-5,8
Frauen	2.613	-180	-6,4
Leistungsberechtigte (LB)	5.344	-424	-7,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.246	-432	-7,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.049	-287	-6,6
darunter			
Männer	2.211	-144	-6,1
Frauen	1.838	-143	-7,2
davon			
unter 25 Jahre	734	-69	-8,6
25 bis unter 55 Jahre	2.388	-139	-5,5
55 Jahre und älter	927	-79	-7,9
darunter			
Deutsche	3.076	-174	-5,4
Ausländer	973	-113	-10,4
darunter			
Alleinerziehende	553	-46	-7,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.197	-145	-10,8
darunter			
unter 3 Jahre	228	-25	-9,9
3 bis unter 6 Jahre	234	-19	-7,5
6 bis unter 15 Jahre	696	-93	-11,8
über 15 Jahre	39	-8	-17,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	98	8	8,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	342	56	19,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	177	37	26,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	165	19	13,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

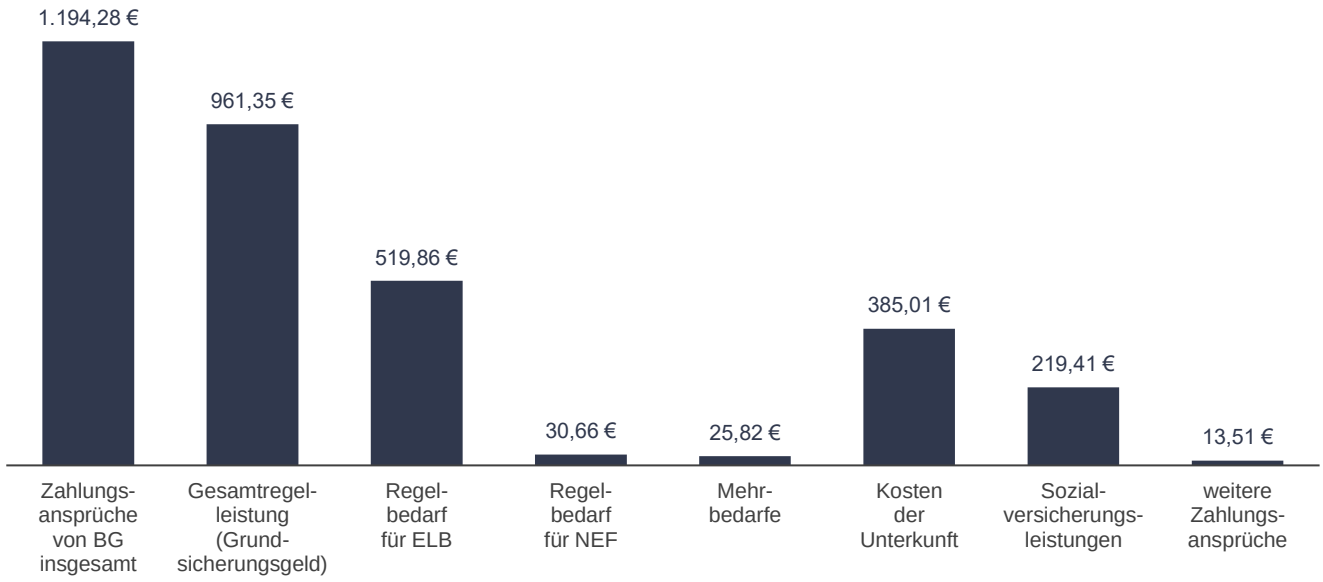
zurück zum Inhalt

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Juli 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.911.274	1.194	3.275	1.194
Gesamtregelleistung (Grundsicherungsgeld) [1]	3.148.429	961	3.272	962
Regelbedarf für ELB	1.702.531	520	3.061	556
Regelbedarf für NEF	100.424	31	432	232
Mehrbedarfe	84.573	26	957	88
Kosten der Unterkunft	1.260.901	385	2.913	433
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.242.662	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen [2]	718.584	219	3.261	220
weitere Zahlungsansprüche	44.261	14	-	-
sonstige Leistungen	25.942	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	17.871	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	448	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Grundsicherungsgeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Stand: 16.04.2026

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Demografie
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.